03. Mai 2024
Version 1.8

Hilltip

Ice STRIKER™



BENUTZERHANDBUCH

1600-2600 LITER POLYELEKTRISCHE KOMBISTREUER

Dieses Handbuch ersetzt alle früheren Ausgaben.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN 4
Streuerteile 4
Technische Daten 5
SICHERHEITSHINWEISE 6
Sicherheitsdefinitionen 6
Sicherheitsvorkehrungen 6
Empfohlene Fahrzeuganforderungen 7
Lärmpegel 7
Persönliche Sicherheit 7
Not-Aus 7
Warnaufkleber 8
INSTALLATION UND BETRIEB 9
Zubehörkabel 9
Positionierung vom Bedienpanel 9
Montage des Streuers 9
Öffnen der Abdeckplane 10
Blockierte Schnecke manuell drehen 10
Verstellbar Umkehr-V 11
Einstellung der Streusymmetrie 12
Sensor für Materialende (optional) 14
Kalibrierung des Sensors für Materialende 15
Elektroinstallation des Sensors für Materialende 15
LADEN 16
Durchschnittliche Materialgewichte 16
ABMONTAGE DES STREUERS 17
Demontage des Streuers 17
WARTUNG 18
Wartung des Streuers 18
Einlagerung 19
Optionale flüssigkeitsfunktionen 19
Schmierstellen 20
Schmierstellen der Schnecke 20
Schmierstellen des Förderers 20
Einstellung des Förderbands 21
Austausch des Förderbands 22
OPTIONALES FLÜSSIGKEITSSYSTEM 24
Flüssigkeitsschema 24
Spülungsanweisungen 25
ELEKTRISCHE SCHALTPLAN 26
GARANTIEINFORMATIONEN 28
CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 29

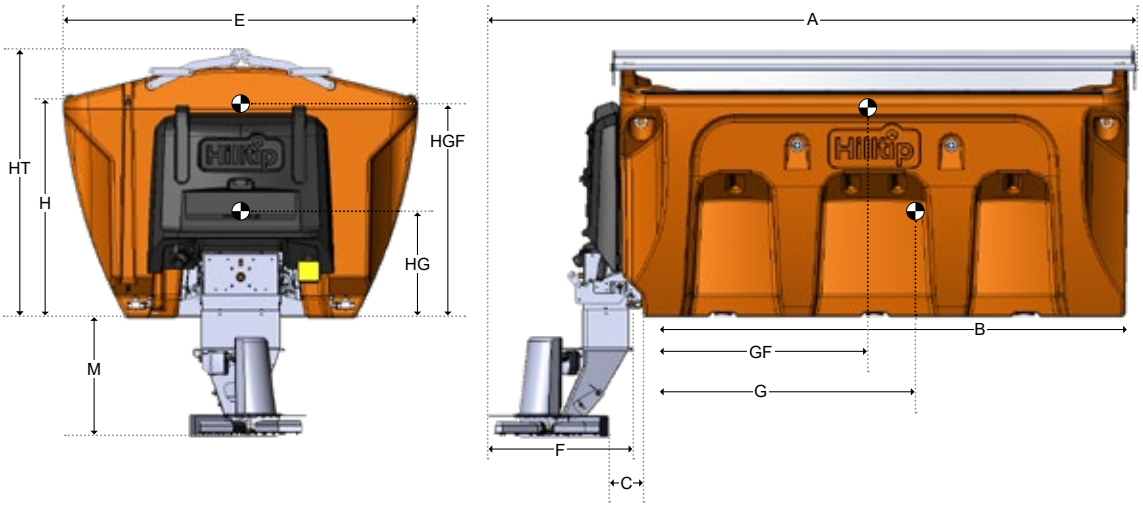
VORSICHT

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Streuer installieren oder benutzen.

Streuerteile



Technische Daten



Legende	**Beschreibung** (mm)	1600	2100	2600
A	Gesamtlänge	3000	3000	3000
B1	Maximale Länge externer Trichter	2400	2400	2400
B2	Minimale Ladeflächenänge	2150	2150	2150
C	Freier Abstand zwischen Trichter und Rutsche	450	450	450
E	Maximale äußere Breite (bei montiertem Trichter)	1750	1750	1750
F	Gesamtlänge der Streugruppe (Platte + Schütte)	685	685	685
G	Abstand zwischen Schwerpunkt und Rückseite des Trichters (leer)	850	860	1090
GF	Abstand zwischen Schwerpunkt und Rückseite des Trichters (voll)	1065	1085	1090
H	Höhe des Trichters von der Ladefläche des Transportfahrzeugs	1060	1180	1300
HG	Höhe des Schwerpunkts von der Ladefläche des Transportfahrzeugs (leer)	450	500	550
HGF	Höhe des Schwerpunkts von der Ladefläche des Transportfahrzeugs (voll)	750	860	925
HT	Gesamthöhe des Trichters von der Ladefläche des Transportfahrzeugs	1250	1390	1550
M	Abstand zwischen der Streuplatte und der Ladefläche des Transport-fahrzeugs	Schütte, normal = 530-670 Erweiterte Rutsche = 710-850		

Beschreibung	**1600**	**2100**	**2600**
Trichtervolumen, Wasserpegel (*H* Pegel)	1500 l	2000 l	2500 l
Trichtervolumen, gerundet (*HT* Pegel)	1600 l	2100 l	2600 l
Kapazität des Flüssigkeitsbehälters	900 l	900 l	900 l
Gewicht des leeren Streuers	360	395	420
Voll geladener Streuer mit festem Material, *H* Pegel	2460	3195	3920
Voll geladener Streuer mit festem Material, *HT* Pegel	2600	3335	4060
Voll geladener Streuer mit festem Material, *H* Pegel, und voller Behälter mit flüssigem Material	3450	4185	4910
Voll geladener Streuer mit festem Material, *HT* Pegel, und voller Behälter mit flüssigem Material	3590	4325	5050

Diese Zahlen stellen nur Richtwerte dar und basieren auf festen Materialien mit einer Dichte von 1.400 kg/m³ und Soleflüssigkeit mit einer Dichte von 1.100 kg/m³.

Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden oder Garantiefälle in Bezug auf die oben genannten Werte.

Sicherheitsdefinitionen

ACHTUNG
Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Missachtung zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.

HINWEIS
Weist auf eine Situation oder Handlungsweise hin, die zu Schäden an Ihrem Streuer und Fahrzeug oder zu sonstigen Sachschäden führen könnte. Zusätzliche nützliche Informationen können ebenfalls dargestellt werden.

VORSICHT
Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Missachtung zu leichten bis mäßigen Verletzungen führen könnte. Es kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.

Sicherheitsvorkehrungen

Eine inkorrekte Installation und Benutzung könnten zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen. Vergewissern Sie sich, dass Sie dieses Handbuch und alle Aufkleber verstanden haben, bevor Sie den Streuer installieren, in Betrieb nehmen oder Anpassungen vornehmen.

ACHTUNG
Beachten Sie diese Sicherheitsvorkehrungen vor, während und nach dem Betrieb des Streuer. Wenn Sie diese Vorkehrungen treffen, können Sie Verletzungen und Sachbeschädigungen vorbeugen.

ACHTUNG
Warnung: Schalten Sie die Stromzufuhr ab und warten Sie, bis der Drehteller und die Förderschnecke vollständig angehalten sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, die Abdeckung zum technischen Gehäuse öffnen oder den oberen Bildschirm entfernen. Die Förderschnecke ist innerhalb des technischen Gehäuses voll zugänglich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen, wenn sie bei geöffnetem Deckel noch läuft.

1. Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Streuer benutzen.
2. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass alle Sicherheitsvorrichtungen korrekt montiert wurden.
3. Vergewissern Sie sich, dass sich in der Reichweite des Streuer keine Personen befinden, wenn Sie diesen Streuer in Betrieb nehmen und benutzen.
4. Achten Sie darauf, dass das Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs jenes der zulässigen Nutzlast nicht überschreitet.
5. Schalten Sie den Streuer stets aus, bevor Sie Reinigungs- oder Schmierarbeiten durchführen.
6. Steigen Sie nicht auf den Streuer, während dieser in Betrieb oder in Bewegung ist.
7. Vergewissern Sie sich, den Streuer gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch an das Fahrzeug befestigt zu haben.
8. Ein Streuer, der repariert oder gewartet werden muss, darf nicht in Betrieb genommen werden.
9. Schalten Sie stets die Batterie ab, bevor Sie elektrische Komponenten herausnehmen oder austauschen.
10. Halten Sie nicht Benzin oder andere brennbaren Flüssigkeiten auf die Ladefläche während der Streuer auf der Ladefläche montiert ist.

ACHTUNG
Sorgen Sie dafür, dass Personen mindestens zehn Meter entfernt sind, wenn der Streuer in Betrieb ist.

VORSICHT
Leeren und reinigen Sie den Trichter nach jeder Nutzung. Im Trichter zurückgebliebenes, nicht verwendetes Material könnte gefrieren oder erstarren, was einen sachgemäßen Betrieb des Streuers verhindern könnte.

ACHTUNG
Warten Sie, bis die Schnecke und der Spinner stoppen, und schalten Sie den Strom ab, bevor Sie am Streuer Wartungsarbeiten vornehmen.

HINWEIS
Verwenden Sie bei der Schmierung nach jeder Benutzung ein Mehrzweckfett von guter Qualität.

Empfohlene Fahrzeuganforderungen

Dieser Streuer ist für Lkws und Anhänger mit einer Kapazität von mindestens 2000 kg geeignet.

Lärmpegel

Der vom laufenden Streuer verursachte Lärm beträgt höchstens 70 dB.

Persönliche Sicherheit

- Um Unfälle zu vermeiden, sollten Sie lange Haare sichern und keinen Schmuck oder Krawatten tragen. Tragen Sie während der Arbeiten am Streuer oder am Fahrzeug nur eng anliegende Kleidung.
- Schützen Sie Ihre Augen mit Schutzbrillen, um Verletzungen durch Schmutz und Staub zu vermeiden.
- Immer Griff der festen und flüssigen Materialien sorgfältig. Schutzbrille, Mundschutz, Handschuhe und Schutzkleidung, um sich von Spritzen Material zu schützen.

Not-Aus

Der Streuer ist mit einer Not-Aus-Taste versehen, die sich auf der rechten Seite des Spinners befindet. Wenn diese Taste gedrückt wird, werden alle Streuerfunktionen sofort angehalten.

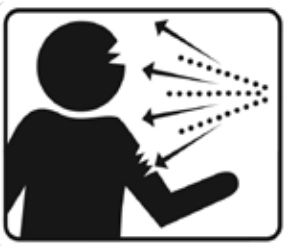




Warn- und Sicherheitsaufkleber

Bitte machen Sie sich mit den Warn- und Sicherheitsaufklebern auf dem Streuer vertraut.

Das Hantieren mit abrasivem und chemischem Material kann zu Verletzungen führen.



- Auf der Schütte

Halten Sie sich vom Spinner und dem sich bewegenden Streuer fern. Halten Sie sich vom drehenden Spinner fern. Sich bewegende Teile können zu Quetsch- und Schnittverletzungen führen.



- Auf der Schütte

Warnung: Schalten Sie die Stromzufuhr ab und warten Sie, bis der Drehteller und die Förderschnecke vollständig angehalten sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, die Abdeckung zum technischen Gehäuse öffnen oder den oberen Bildschirm entfernen. Die Förderschnecke ist innerhalb des technischen Gehäuses voll zugänglich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen, wenn sie bei geöffnetem Deckel noch läuft.



Zubehörkabel

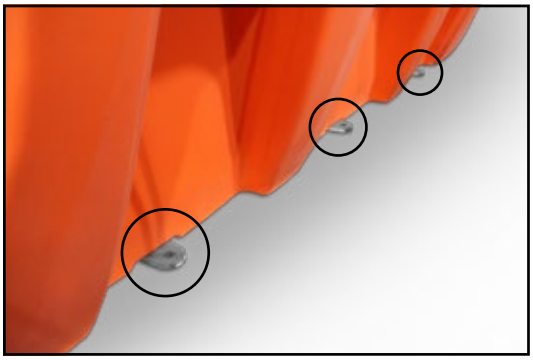
Rot	= Not-Aus (Standard)
Schwarz (big connector)	= Wasserpumpe
Schwarz (small connector)	= Wasserpumpe
Gelb	= Rundumleuchte
Weiß	= LED-Betriebslicht

Positionierung des Bedienpanels

Des Bedienpanels sollte an einer Stelle montiert werden, an der es einfach zugänglich ist und den Zugang zu Steuervorrichtungen des Fahrzeuges oder anderen Vorrichtungen nicht behindert. Vergewissern Sie sich, dass die Steuertafel des Streuers den Airbag-Bereich des Fahrzeuges nicht blockiert. Schützen Sie das Bedienpanel vor Wasser, Schmutz und Staub.



Montage des Streuers



An jeder Seite des Streuerbodens befinden sich drei Befestigungshaken. Verwenden Sie diese Befestigungspunkte, um den Streuer am Fahrzeug zu befestigen.



An jeder Ecke des Trichters befinden sich Befestigungshaken. Verwenden Sie diese Befestigungspunkte, um den Streuer mithilfe von Spanngurten am Fahrzeug zu befestigen.

ACHTUNG

Der Streuer muss in allen vier Ecken mit Spanngurten und an der Ladefläche des Fahrzeugs mit mindestens zwei Schrauben befestigt werden.

Öffnen der Abdeckplane



1. Ziehen Sie den linken Draht, um den Haken zu öffnen.



2. Ziehen Sie den rechten Draht, um die rechte Seite der Abdeckplane zu öffnen.



3. Ziehen Sie den linken Draht, um die linke Seite der Abdeckplane zu öffnen.

Blockierte Schnecke manuell drehen

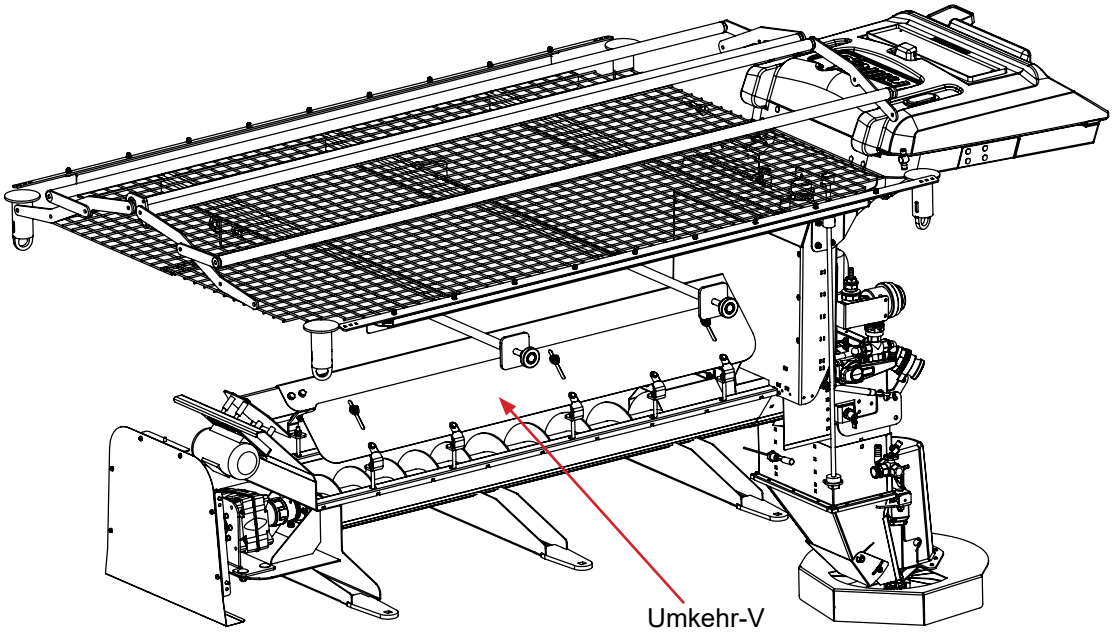
Wenn der Fehlercode „Schnecke blockiert“ angezeigt wird, kann die Schnecke von Hand gedreht werden, um das erstarrte Material oder Gestein zu lösen. Schalten Sie vor der Wartung immer den Streuer ab. Verwenden Sie einen 24 mm Steckschlüssel oder ein ähnliches Werkzeug, um die Schnecke zu drehen.

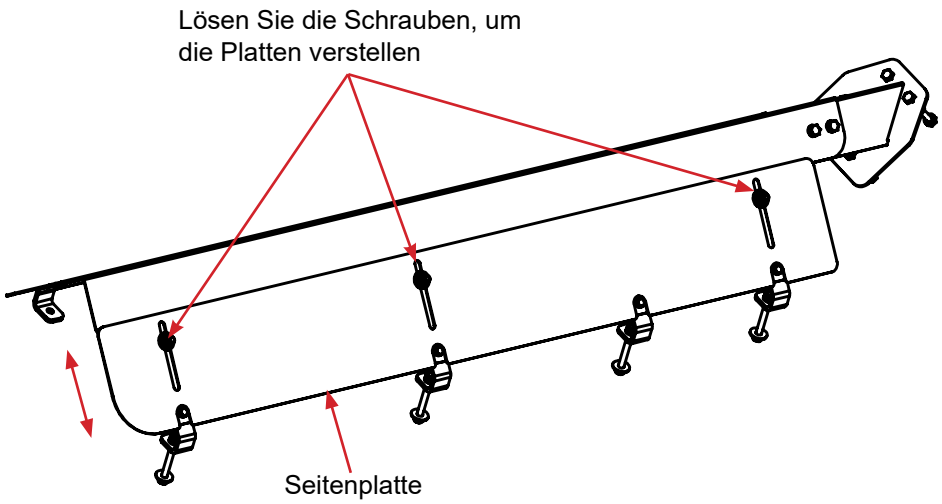


Drehen Sie die Schnecke manuell im Uhrzeigersinn

Verstellbar Umkehr-V

Das Umkehr-V hat verstellbare Seitenplatten. Lösen Sie die Bolzen auf beiden Seiten, um die Platten nach oben oder nach unten zu verstellen.Wenn die Platten vollständig geöffnet sind (nach oben verstellt), fließt mehr Material in die Schnecke und sorgt für einen höheren Materialausstoß. Es ist auch möglich, die verstellbaren Platten zu entfernen, wenn das verwendete Streugut nicht zur Schnecke hinunterfließt und eine Brückenbildung über der Schnecke verursacht.





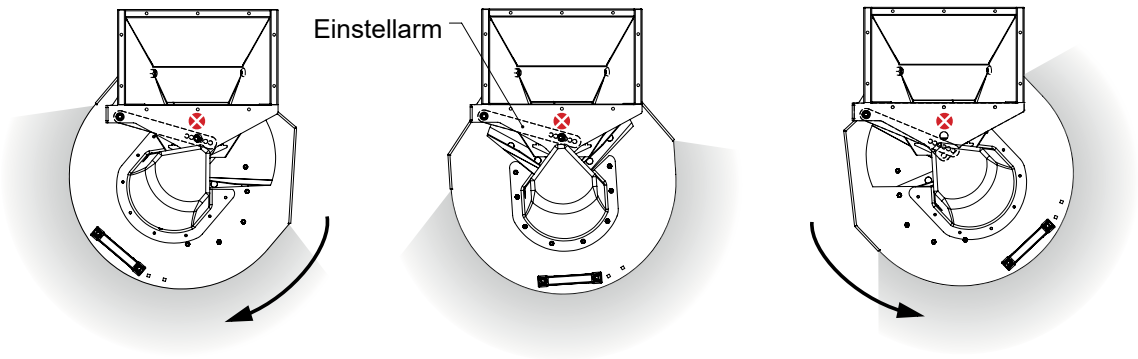
Einstellung der Streusymmetrie

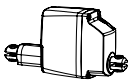
Das Streubild kann durch Drehen des Streutellers und durch Verstellen der Schütte eingestellt werden. Diese steuert, wie weit innen auf der Streuscheibe das Streugut herunterfällt.

Der Streuteller wird mithilfe des Einstellarms nach links oder rechts gedreht.

= Material-Abwurfpunkt

Streuteller nach links gedreht | Streuteller mittig | Streuteller nach rechts gedreht





Der Einstellarm kann gegen den optionalen Linearantrieb für die optionale elektrische Schüttenanpassung/ Kabinensteuerung getauscht werden.

Elektrische Streusymmetrieeinstellung, Kabinensteuerung (optional)

Wenn der Streuer mit der optionalen elektrischen Schüttenanpassung ausgestattet ist, passt der Benutzer die Streusymmetrie über die Steuerung in der Kabine an.

Wenn sich das Steuergerät im Streumodus befindet, zeigt das Symbol auf der linken Seite an, in welcher Position sich die Schütte befindet. Drücken Sie die runde Taste, sodass der ausgewählte Bereich grün wird und drehen Sie die runde Taste, um die Schütte einzustellen. Beim Drehen der runden Taste dreht sich der Streuteller nach links oder rechts.



Das Schütten-Symbol zeigt an in welcher Position sich die Schütte befindet.

Lösen Sie die Schrauben auf beiden Seiten der Schütte, um das Leitblech einzustellen, Dieses steuert, wie weit innen auf dem Streuteller das Streugut nach unten fällt.

Wenn die Blende vollständig geschlossen ist (Bild 1), fällt das Streugut näher an der Mitte des Streutellers herunter und das Streugut neigt dazu, sich mehr nach links zu verteilen (Fahrerseite).

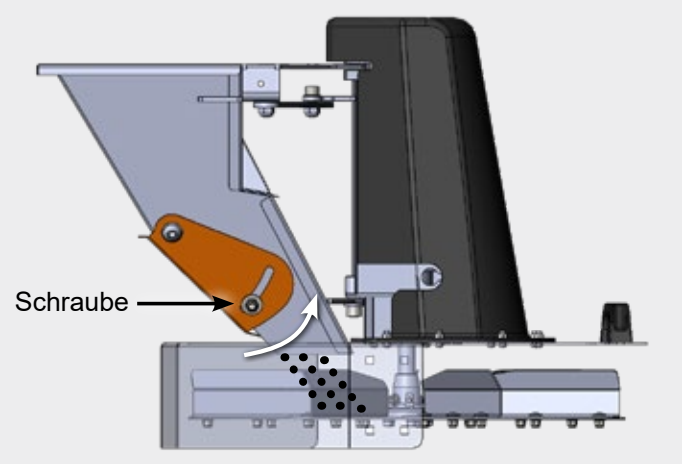


Bild 1. Das Streugut fällt näher an der Mitte der Scheibe herunter.

Wenn die Schütte ganz geöffnet ist (Bild 2), fällt das Streugut weiter außen auf der Scheibe herunter und das Streugut verteilt sich eher nach rechts (Beifahrerseite).

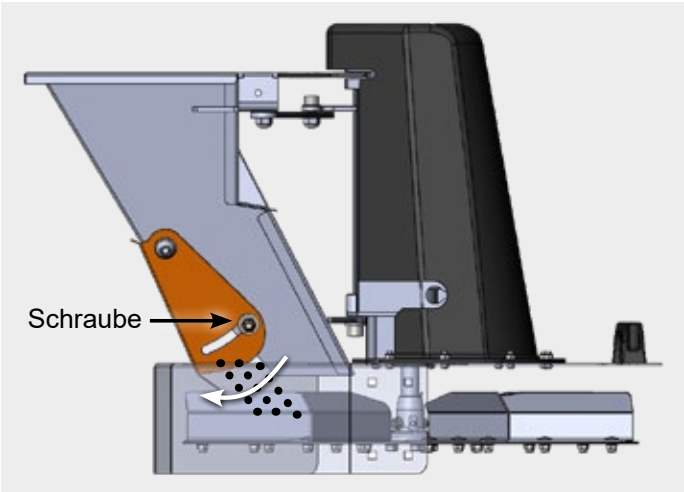


Abbildung 2. Das Streugut fällt auf dem Streuteller weiter nach außen.

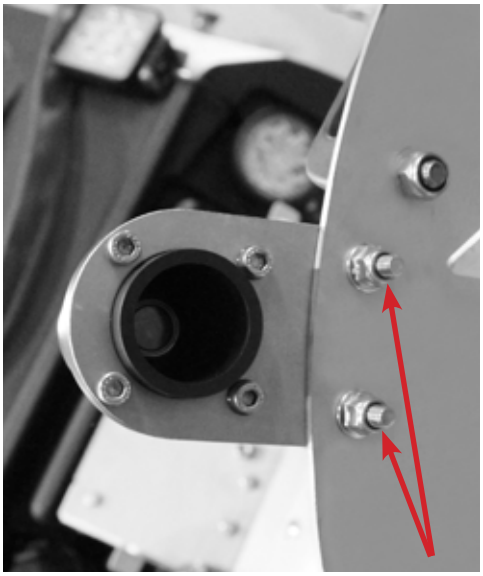
HINWEIS: Das Streubild wird auch durch die Geschwindigkeit des Spinners und die Art des Streumaterials beeinflusst.

Sensor für Materialende (optional)

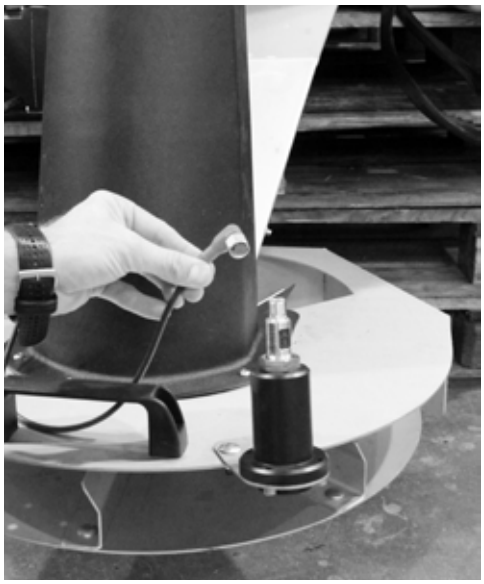
Verwenden Sie den optionalen Sensor für „Materialende (EOM), um zu ermitteln, wenn kein Material aus dem Streuer kommt.



Die LED-Leuchte des Sensors für Materialende leuchtet orange, wenn kein Material kommt, und schaltet sich ab, wenn Material kommt.



Der Sensor ist an den Streutellerrahmen geschraubt.



Stellen Sie sicher, dass Sie das Kabel vom Sensor abschrauben, wenn Sie die Schütte entfernen.

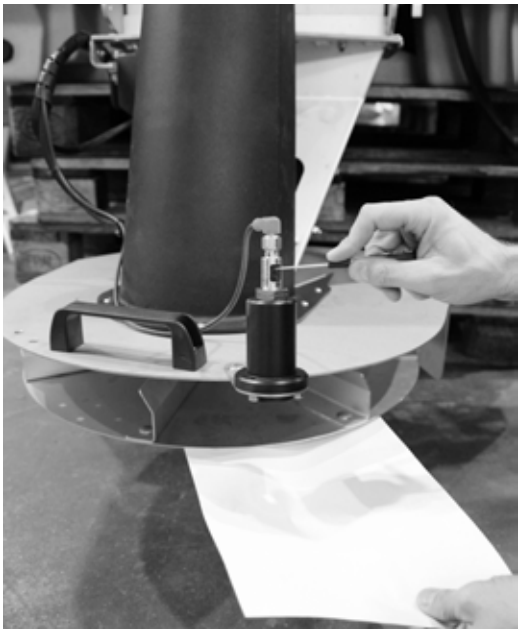


Wenn kein Material aus dem Streuteller kommt, sehen Sie die Meldung “Streuer leer” am Bedienpanel. Die Meldung verschwindet, wenn Material aus dem Streuteller kommt.

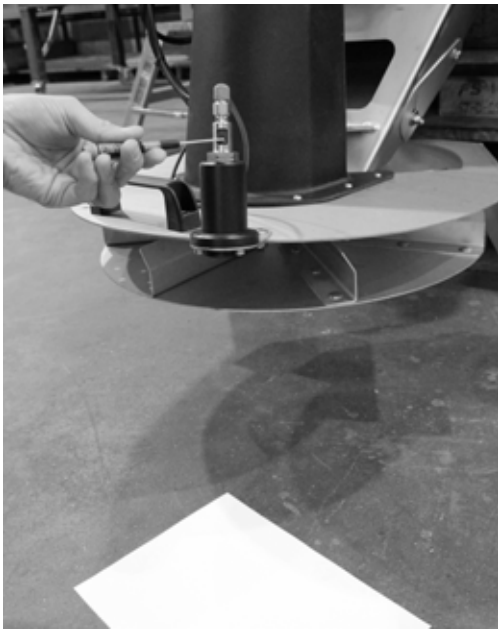
Kalibrierung des Sensors für Materialende

Wenn der Sensor für Materialende nicht ordnungsgemäß funktioniert, führen Sie eine Neukalibrierung durch.

Wie man eine Kalibrierung durchführt:



1. Halten Sie ein weißes Papier in derselben Höhe wie das Streutelleraggregat und drücken Sie den oberen Knopf, bis die orange LED-Leuchte zu blinken beginnt.



2. Legen Sie das weiße Papier auf den Boden und drücken Sie einmal auf den unteren Knopf. Nun ist die LED-Leuchte konstant orange, und der Sensor ist kalibriert.

Elektroinstallation des Sensors für Materialende

Schließen Sie das Sensorkabel an das Streuermodul an:

Blau – an Erdungsanschluss
Schwarz – an Stift Nr. 2
Braun – an Stift Nr. 35

Durchschnittliche Materialgewichte

Material	Gewicht (kg/m^3)
Feines Salz – trocken	1201
Grobkörniges Salz – trocken	721
Grobkörniger Sand – trocken	1602
Grobkörniger Sand – feucht	1922

Bezüglich der korrekten Anwendungen für Ihr Fahrzeug wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.

ACHTUNG

Vermeiden Sie eine Belastung Ihres Fahrzeugs über die höchstzulässige Gesamt- oder Achslast hinaus, denn eine Überlastung könnte zu Unfällen oder Sachschäden führen.

VORSICHT

Diese Materialgewichte sind nur Richtwerte. Um genauere Daten zu erhalten, lesen Sie bitte die Aufschrift auf den Verpackungen des Herstellers des Streumaterials, einschließlich der Anforderungen des Sicherheitsdatenblatts des Materials.

Demontage des Streuers

VORSICHT

Entfernen Sie den Streuer mit einem Gabelstapler mit einer Tragfähigkeit von mindestens 1.500 kg. Stellen Sie sicher, dass die anderen Personen einen Sicherheitsabstand einhalten.

HINWEIS

Der Trichter sollte stets entleert werden, bevor der Streuer abmontiert wird.

HINWEIS

Halten Sie die Trichterabdeckungen stets geschlossen, um das Entstehen von Feuchtigkeit zu vermeiden. Lassen Sie den Streuer nicht über einen längeren Zeitraum ohne Material im Trichter stehen. Dies könnte zu einer Verdichtung des Materials oder zu einem eingeschränkten oder blockierten Materialfluss führen und Schäden am Trichter verursachen.

Wartung des Streuers

ACHTUNG

Bevor Wartungsarbeiten am Streuer durchgeführt werden, sollte stets der Strom abgeschaltet werden.

ACHTUNG

Entfernen Sie den Streuer niemals, während sich Material im Trichter befindet.

HINWEIS

Befolgen Sie die Schritte in diesen Wartungschecklisten, damit die Garantie gültig ist.

VORSICHT

- Beschädigte oder wartungsbedürftige Streuer sollten nicht in Betrieb genommen werden.
- Der Streuer sollte nach jeder Benutzung geleert und gereinigt werden. Darin verbliebenes Material könnte im Trichter gefrieren oder erstarren, was dazu führen kann, dass der Streuer nicht richtig funktioniert.

Checkliste für die tägliche Wartung
Leeren Sie die Bodenplatte des Förderers.

Checkliste der periodischen Wartung (einmal wöchentlich in der Hauptsaison prüfen)
Reinigen Sie den Behälter sorgfältig mit Wasser von innen und außen. Vermeiden Sie, das Wasser ins Lager, Motor und elektrische Anschlüsse einzusprühen.
Überprüfen Sie, ob alle Schrauben und Verbindungselemente fest genug sind. Wenn Sie fehlende oder beschädigte Schrauben oder andere Teile bemerken, sofort diese ersetzen
Überprüfen Sie, ob alle Installationen und Teile an dem Streuer noch sicher befestigt sind.
Tragen Sie Dielektrik-Schmiermittel auf alle elektrischen Anschlüsse auf, um Korrosion vorzubeugen.
Schmieren Sie alle Schmiernippel mit hochwertigem Mehrzweck-Schmierfett

Checkliste der jährlichen Wartung (z.B. vor oder nach der Einlagerung Ihres Streuers für Lagerung)
Reinigen Sie den Behälter sorgfältig mit Wasser von innen und außen. Vermeiden Sie, das Wasser ins Lager, Motor und elektrische Anschlüsse einzusprühen.
Verwenden Sie bei allen Stromsteckern Schutzkomponenten wie dielektrisches Fett und verwenden Sie vor der Einlagerung Schutzabdeckungen.
Schmieren Sie alle Schmiernippel mit hochwertigem Mehrzweck-Schmierfett
Zustand der Lager prüfen, ggf. ersetzen.
Während der Lagerung des Streuers sollte die Abdeckung auf dem Streuer sein

WICHTIG

Es wird eindringlich empfohlen dass Sie regelmäßig dielektrisches Fett auf alle elektrischen Verbindungen anbringen und diese mit Abdeckungen schützen, wenn sie nicht verwendet werden, um einer Korrosion vorzubeugen. Sobald die Kabel angeschlossen sind, müssen auch die passenden Abdeckungen angebracht werden, um sie vor Staub und Schmutz zu schützen.







Einlagerung

Beachten Sie diese Empfehlungen, bevor Sie Ihren Streuer nach der Streusaison einlagern, um ihn in einem guten Zustand zu halten.

- Bedecken Sie Ihren Streuer während der Einlagerungszeit mit einer Plane.
- Verwenden Sie bei allen Stromsteckern Schutzkomponenten wie dielektrisches Fett und verwenden Sie vor der Einlagerung Schutzabdeckungen.
- Nehmen sie das Bedienpanel vom strom und entfernen sie es von ihrem Fahrzeug. Lagern sie es an einem trockenen und kühlen ort und schützen sie es vor hitze und Feuchtigkeit.
- Leeren Sie den Trichter, entfernen Sie alle Arten von Rückständen und befreien Sie den Trichter von Schmutz, bevor Sie ihn einlagern.
- Schützen Sie den Trichter während der Einlagerungszeit vor übermäßiger Hitze.

Optionale flüssigkeitsfunktionen

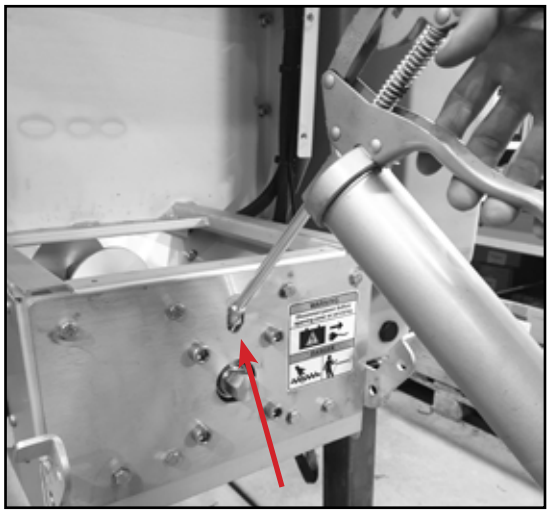
Der Flüssigkeitstank sollte nach jeder Nutzung geleert werden (drehen Sie den roten Griff). Leeren Sie auch den Filter. Wenn Flüssigkeiten über einen längeren Zeitraum im Tank bleiben, könnten diese gefrieren und Ihren Streuer beschädigen.

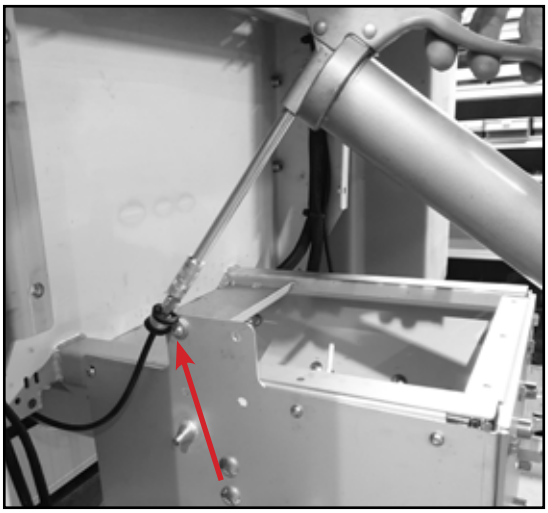
Vergewissern Sie sich, den Filter regelmäßig zu reinigen.

Schmierstellen

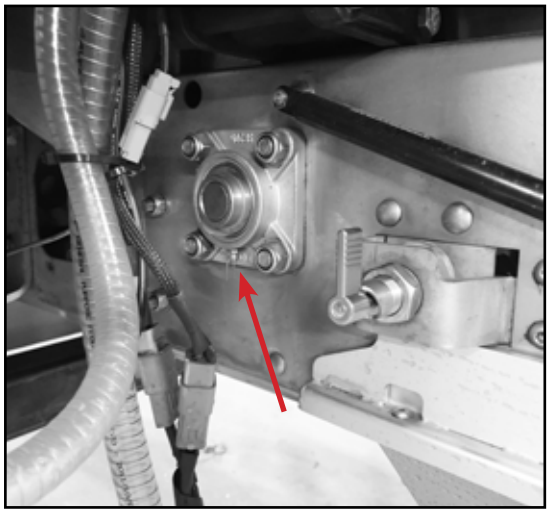
Schmiernippel sollten ungefähr alle 20 Betriebsstunden geschmiert werden.

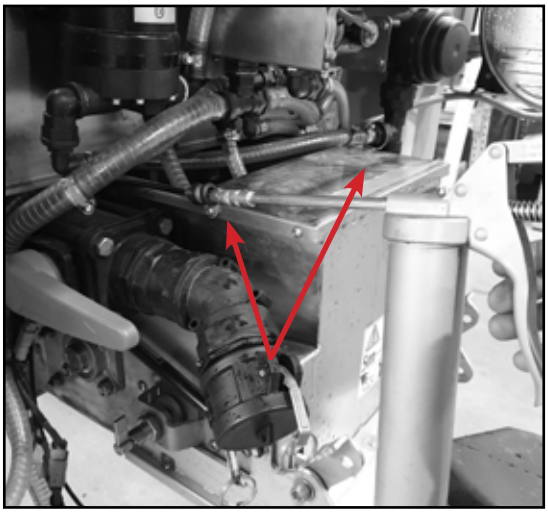
Schmierstellen der Schnecke



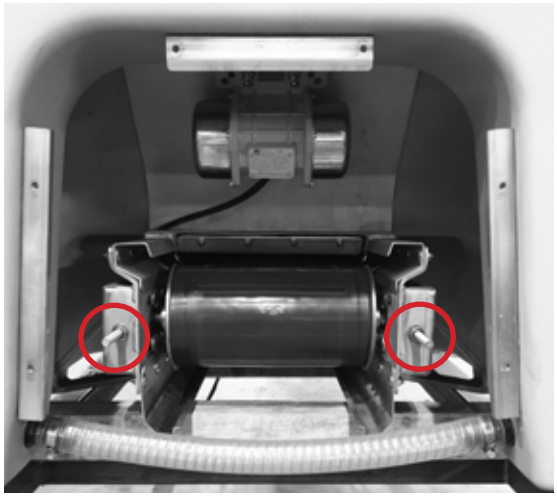


Schmierstellen des Förderers

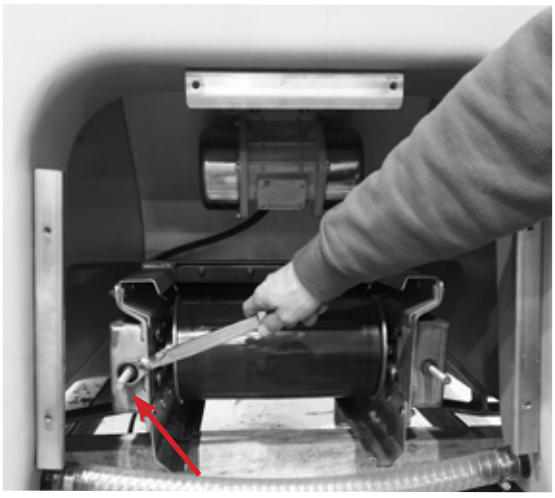




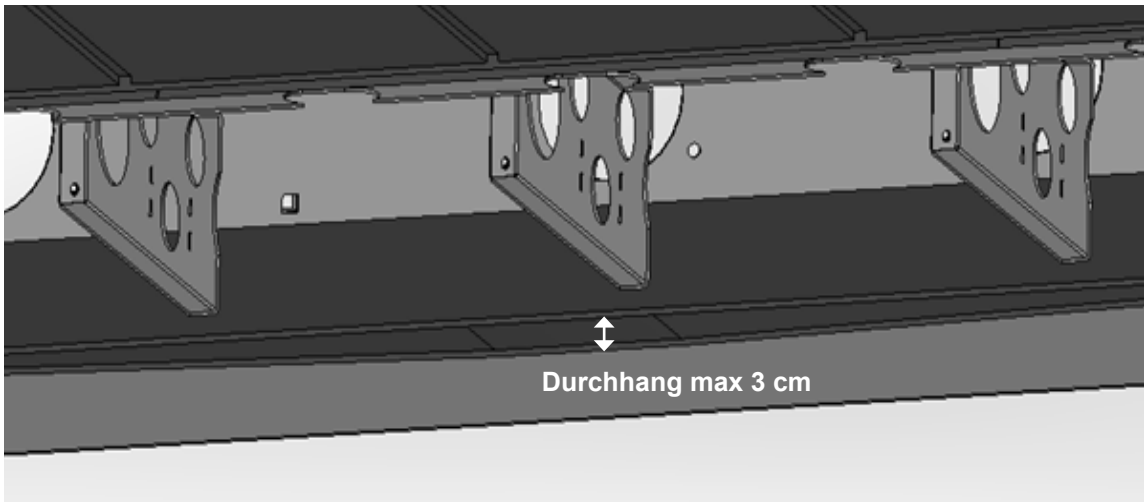
Einstellung des Förderbands



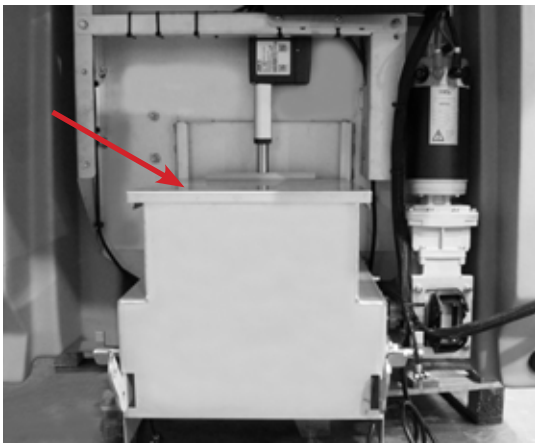
Ziehen Sie die Muttern an, um das Förderband zu spannen.



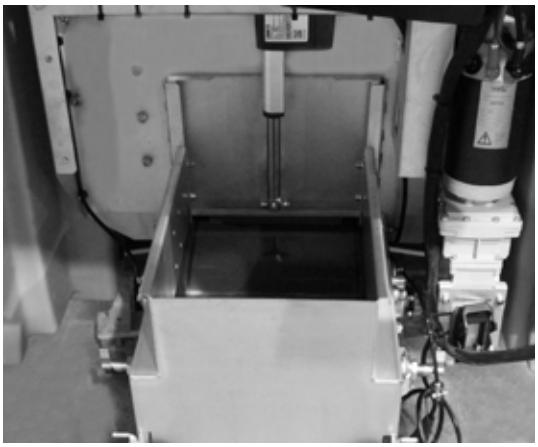
Beim Anziehen der linken Mutter bewegt sich das Förderband nach rechts und umgekehrt.



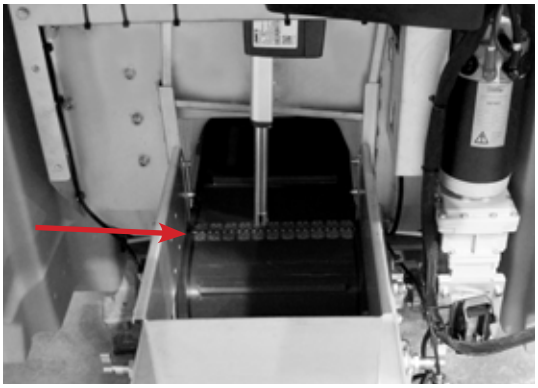
Austausch des Förderbands



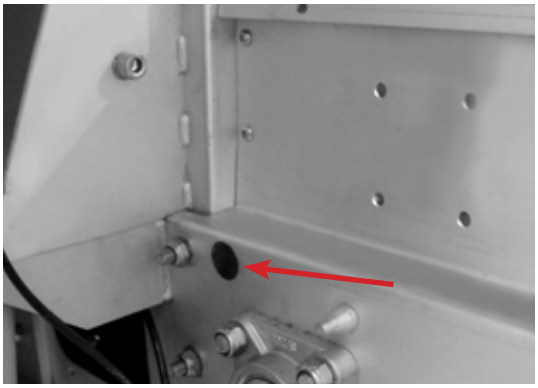
1. Entfernen Sie die Abdeckung



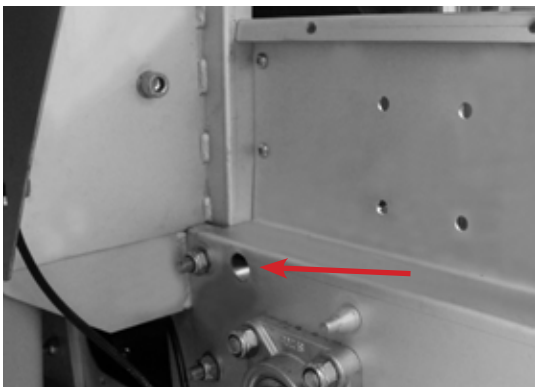
2. Drehen Sie das Förderbands, bis Sie die Verbindungsstelle sehen.



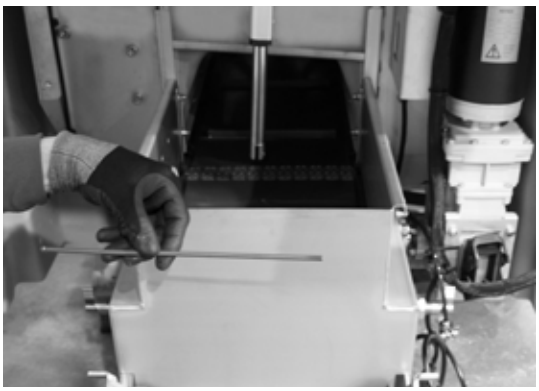
3. Drehen Sie das Förderband langsam, wenn Sie die Verbindungsstelle sehen, damit es an der richtigen Stelle gestoppt wird.



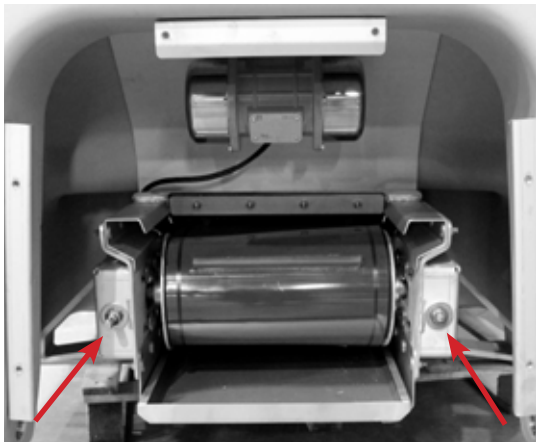
4. Drehen Sie das Förderband bis es neben der Öffnung mit einem schwarzen Stopfen steht.



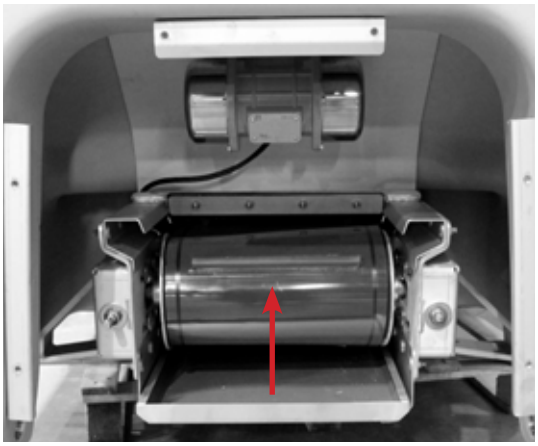
5. Entfernen Sie den schwarzen Stopfen.



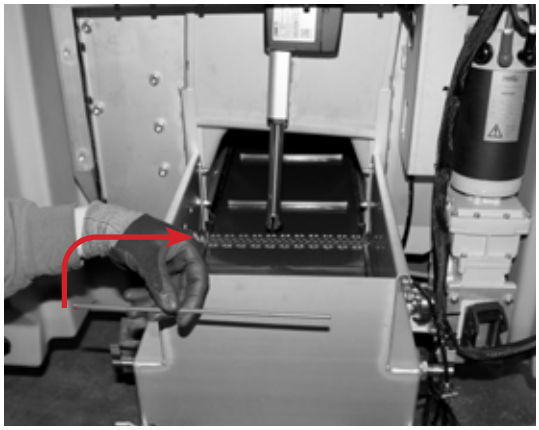
6. Entfernen Sie den Metallring am Ende des Stabes, der die Verbindung zusammenhält, und nehmen Sie diese durch die Öffnung heraus.



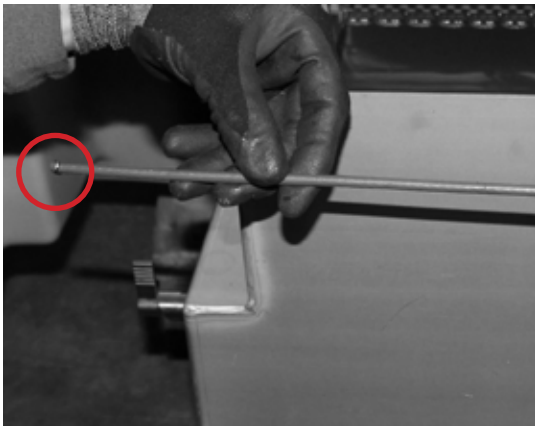
7. Gehen Sie zur Rückseite des Streuers und schrauben Sie die Muttern so locker wie möglich auf.



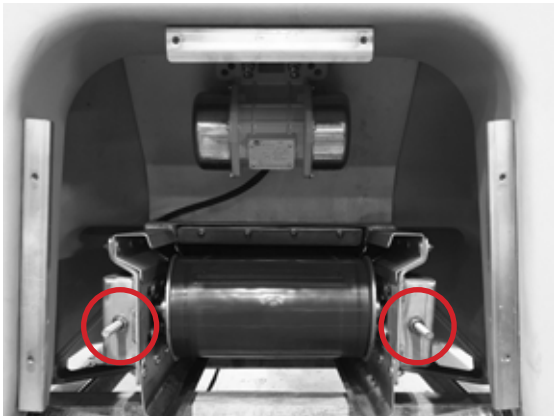
8. Entfernen Sie das Förderband und setzen Sie das Neue ein. Setzen Sie das neue Förderband zuerst oben und dann unten ein.



9. Wenn das Förderband angebracht ist, werden die Enden verbunden. Führen Sie den Stab durch die Öffnung, um die Verbindung zu verriegeln.

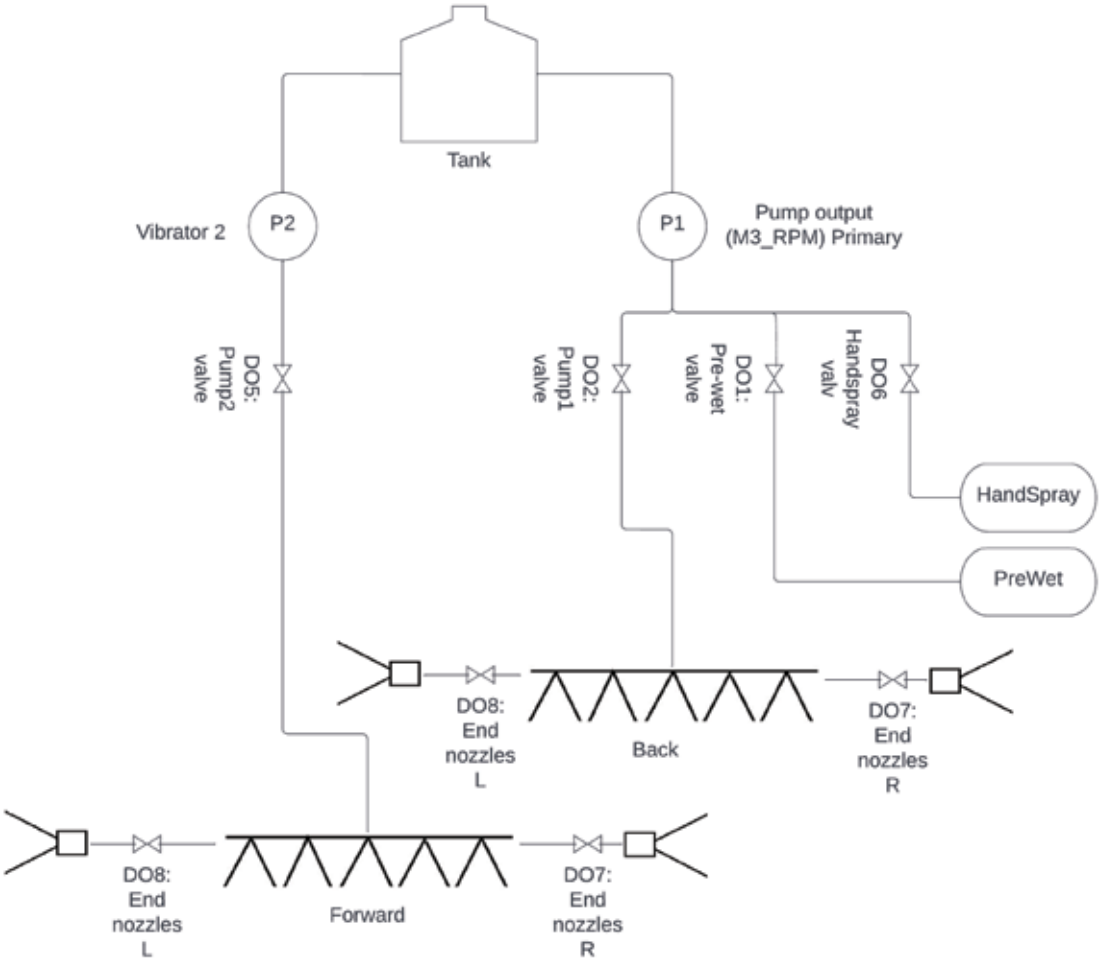


10. Legen Sie die Metallringe an beide Enden des Stabes auf und drücken Sie diese zusammen.



11. Stellen Sie das Förderband ein und spannen Sie es an, indem Sie die Muttern festziehen. Siehe Seite 18.

Flüssigkeitsschema



Spülungsanweisungen

Die Spülung wird durch Anschließen von Frostschutzmittel, wie Sie es für die Windschutzscheibe Ihres Autos verwenden (nicht warmes Wasser), an beide Spülanschlüsse durchgeführt. Der Verbindungstyp ist ein Standard-Schnellkupplungsschlauchverbinder, wie Sie ihn für Ihren Gartenschlauch verwenden.

- Drehen Sie das 3-Wege-Ventil (siehe Bild 1) auf, um das System dazu zu bringen, die Flüssigkeit aus Ihrem angeschlossenen Schlauch anstelle der Salzlösung im Streuer zu verwenden.

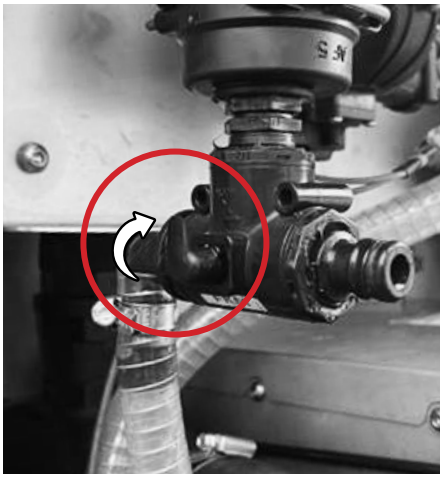


Bild 1.

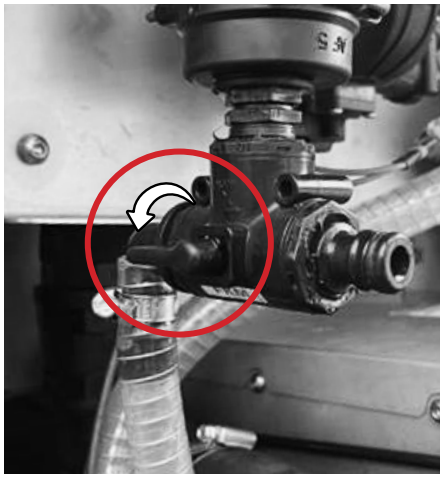
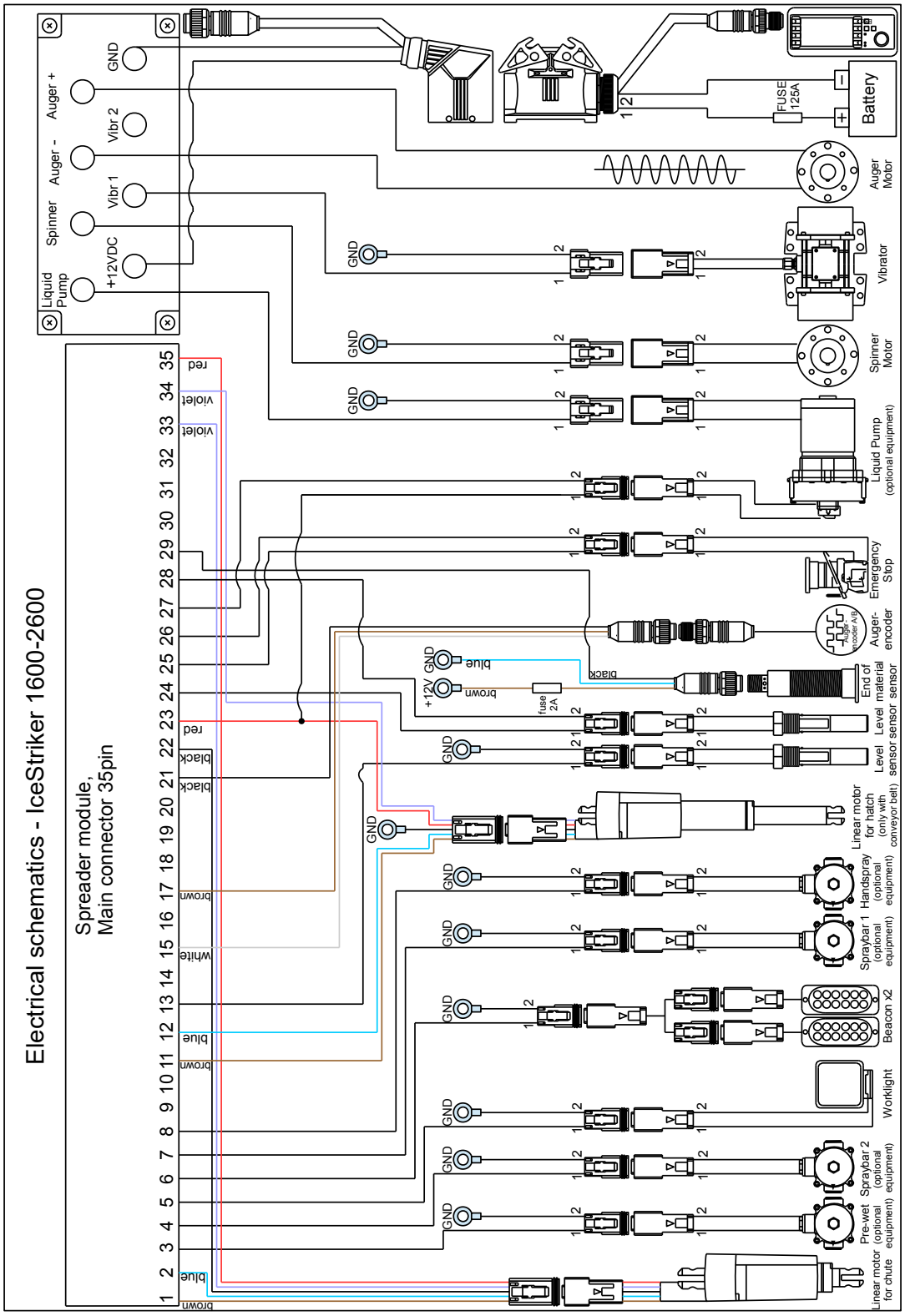


Bild 2.

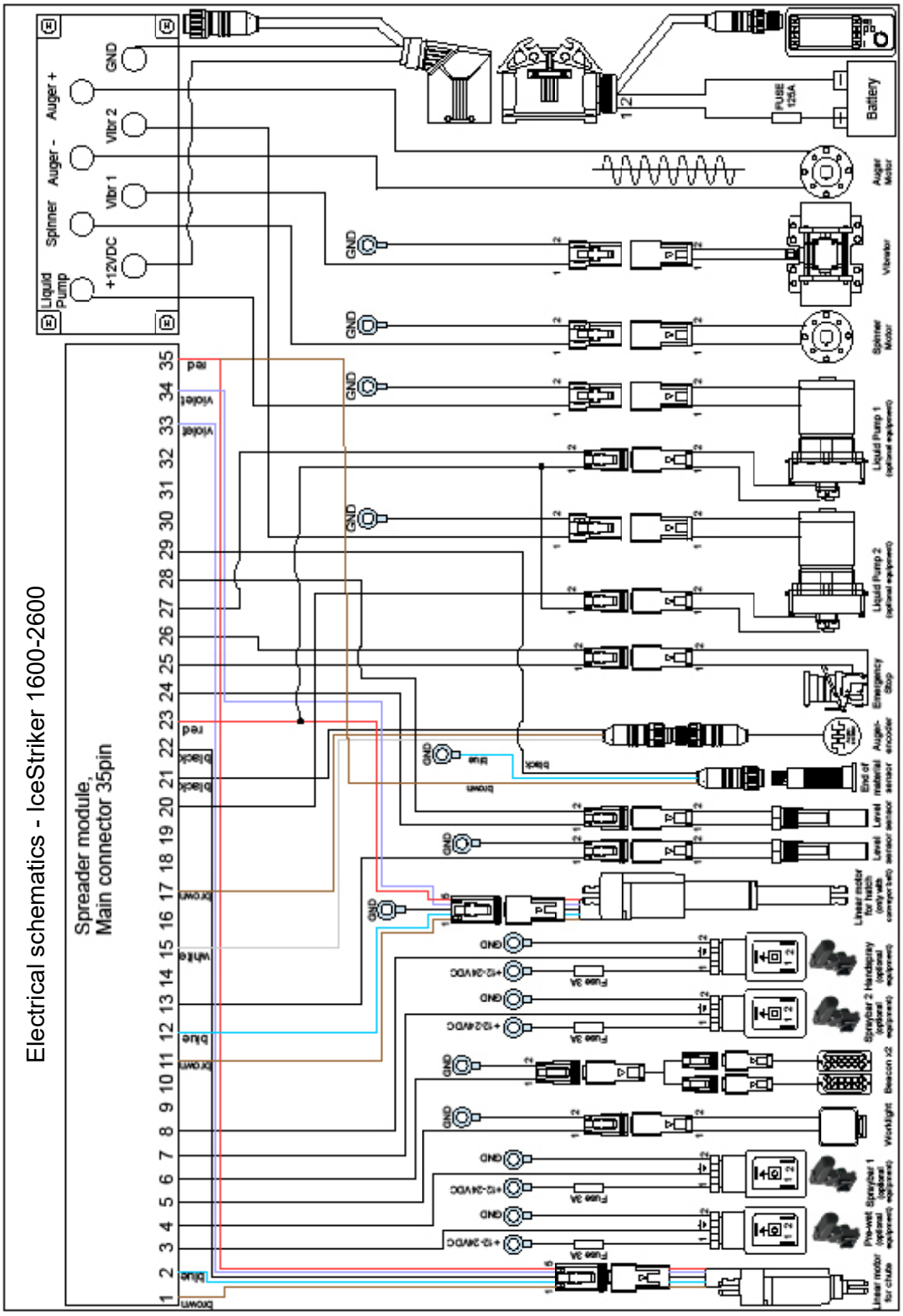
- Starten Sie den Streuer und aktivieren Sie den Sprühbalken, damit beide Pumpen laufen, und betreiben Sie ihn für kurze Zeit, um das System zu spülen.
- Drehen Sie das Ventil wieder in die Ausgangsposition zurück (siehe Bild 2) und trennen Sie die Schläuche ab.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Streuer nach Gebrauch im Freien nicht mit Salzlösung belassen, da dies zu Frostgefahr führt.

HINWEIS! Nicht aktuelles Produktionsmodell, Seriennummer bis zu → XXXXX.20220519.010583



HINWEIS! Aktuelles Produktionsmodell, Seriennummer ab XXXXX.20220519.010584 →

Electrical schematics - IceStriker 1600-2600



GARANTIEINFORMATIONEN

Diese Garantie ersetzt alle vorherigen Garantien

Garantie

Diese Garantie gilt für die IceStriker™ Streuer und Teile (im Folgenden „Ausrüstung“), die von Hilltip oder einem der autorisierten Vertragshändler erworben wurden.

Was beinhaltet diese Hersteller Garantie?

Diese Hersteller Garantie beinhaltet etwaige Material- und Herstellungsfehler bei normalem Gebrauch während der Garantielaufzeit.

Während der Garantielaufzeit bietet Hilltip über einen der autorisierten Vertragshändler eine kostenlose Ausbesserung oder Austausch an, wenn bei sachgemäßem Gebrauch und Wartung von Produkten oder Produktteilen Material- oder Herstellungsfehler auftreten.

Was machen wir, um Probleme zu beheben?

Hilltip oder einer der Vertragshändler repariert oder ersetzt das Produkt oder Produktteil kostenlos durch neue oder überholte Ersatzteile.

Wie lange gilt die Garantie?

Die Garantielaufzeit für Produkte, die bei Hilltip oder einem der autorisierten Vertragshändler erworben wurden, beträgt zwei (2) Jahre ab Kaufdatum.
Die Garantielaufzeit für Ersatzteile beträgt ein (1) Jahr ab Ersatz oder Reparatur.

Was beinhaltet diese Hersteller Garantie nicht?

Um die Gültigkeit der Garantie zu gewährleisten, müssen die Produktteile ordnungsgemäß installiert und sachgemäß verwendet werden.
Ein Umbau des Produkts und / oder des Fahrzeugs erfolgt auf Gefahr des Käufers.
Diese Garantie beinhaltet keine Entschädigung für die Fahrt zum Reparaturservice vor Ort.
Etwaige Transportschäden liegen in der Verantwortung des Trägers oder des Käufers.
Ebenfalls beinhaltet die Garantie keine Mietkosten für Ersatzgeräte oder Fahrzeuge.

Diese Hersteller Garantie deckt keine Probleme ab, die verursacht werden durch:

- Unfälle, Nachlässigkeit, unsachgemäßen Gebrauch, unsachgemäße Installation, Wartung, Lagerung, Reparatur durch andere als von Hilltip autorisierte Vertragshändler

Was müssen Sie tun?

Um Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, müssen Sie zuerst mit Ihrem Fachhändler in Kontakt treten. Der Käufer muss Hilltip bei einem Schadensfall während der Garantiezeit innerhalb von zehn (10) Tagen nach Bekanntwerden des Defekts am Produkt benachrichtigen.

CE

DECLARATION OF CONFORMITY

Manufacturer's & Assambler's Name: **Oy Hilltip Ab**
Manufacturer's & Assambler's Address: **Pukkisaarentie 6, FIN-68600 Pietarsaari, Finland**

Equipment Description: Salt, Sand and Fertilizing Spreader and Spray applications, 1600, 2100 and 2600 liter

Equipment Model Designation: Hilltip IceStriker 1600
Hilltip IceStriker 2100
Hilltip IceStriker 2600

Equipment applications: Trucks and trailers

The equipments specified above are manufactured, where applicable, in conformity with provisions of the normative document according to the following directives and standards, in addition to relevant Road Traffic Regulations in European countries:

- 2006/42/EC
- EN 15597-1

I, the undersigned, hereby declare that the equipments specified above, that have been assambled by Oy Hilltip Ab, conforms to the above directives and standards

Pietarsaari August 6th, 2018

Signature: Tom Mäenpää

Printed Name: Tom Mäenpää

Title: CEO

Installer's Name:

Installer's Address:

Type:

Serial number:

Year of installation:

I, the undersigned, hereby declare that the equipment installation to the vehicle specified above conforms to the directive 2006/42/EC and relevant Road Traffic Regulations.

DATE:

Signature:

Printed:

Title:



Hilltip GmbH
Goerdelerstraße 66
36100 Petersberg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 151 5717 0370
Tel.: +49 (0) 661 9016 933

www.hilltip.de
info@hilltip.de

Oy HillTip Ab
Pukkisaarentie 6
FIN-68600 Pietarsaari
Finland

Tel.: +358 50 5983 026
Tel.: +358 50 3659 415

www.hilltip.com
info@hilltip.com

Konstruktions-, Spezifikations- und andere Details können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.